

# TEILNAHME

Anmeldung verbindlich bis zum 16.10.2020:

Klinikum Dortmund gGmbH  
AkademieDO · z. Hd. Dorothee Grosse  
Beurhausstr. 40 · 44137 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 953 20239 · Fax: +49 (0) 231 953 21063  
dorothee.grosse@klinikumdo.de

oder online: [www.laborleiter-west.de/anmeldung](http://www.laborleiter-west.de/anmeldung)



## IHRE ANMELDUNG

- Hiermit melde ich mich zur Jahrestagung der Westdeutschen Laborleiter 2020 am 30. Oktober 2020 an.
- Ich nehme am Abendessen teil.

Vorname

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum, Stempel, Unterschrift

## VERANSTALTUNGSDATEN

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe ist beantragt.

### Termin

Freitag, 30. Oktober 2020  
12.00 – 20.00 Uhr

### Veranstaltungsort

Mercure Hotel Bochum City  
Massenbergstr. 19-21  
44787 Bochum

Direkt neben dem Hbf

Aufgrund der Covid-19-Situation und des einzuhaltenden Hygienekonzeptes ist die Teilnehmerzahl auf 50 Personen begrenzt.

### Veranstalter

Klinikum Dortmund gGmbH  
AkademieDO  
Beurhausstr. 40, 44137 Dortmund

### Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Uwe Cassens  
Institut für Transfusionsmedizin,  
Laboratoriumsmedizin und  
Medizinische Mikrobiologie  
Klinikum Dortmund gGmbH

### Dr. med. Hugo Stiegler

Medizinisches Versorgungszentrum für Labormedizin und  
Mikrobiologie Ruhr GmbH, Essen

### Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung

Roche Diagnostik Deutschland GmbH	6000 €
Sysmex Deutschland GmbH	6000 €

# JAHRESTAGUNG DER WESTDEUTSCHEN LABORLEITER 2020



**Labormedizin 2020+**  
**Herausforderungen für**  
**Gegenwart und Zukunft**  
**Freitag, 30. Oktober 2020**  
**Beginn: 12.00 Uhr**  
**Ort: Mercure Hotel Bochum City**

# JAHRESTAGUNG DER WESTDEUTSCHEN LABORLEITER 2020

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie auch im Jahre 2020 wieder zum Westdeutschen Laborleitertreffen nach Bochum einladen zu dürfen. „Labormedizin 2020+, Herausforderungen für Gegenwart und Zukunft“ – so lautet unser diesjähriges Thema. Wir alle spüren, dass die Herausforderungen gerade ganz wesentlich in der Gegenwart liegen. Das Coronavirus hat unser gesamtes Leben nachhaltig beeinflusst und auch in der Laboratoriumsmedizin deutliche Spuren hinterlassen.

Unser Konzept für das diesjährige Laborleitertreffen stammt noch aus der Vor-Corona-Zeit – aber wie es eben so ist: Die jetzt so turbulente Gegenwart war vor einigen Monaten noch undenkbare Zukunft. Dennoch – oder gerade deshalb – soll das diesjährige Laborleitertreffen wieder stattfinden! Gleichermaßen müssen wir uns mit der Gegenwart, der Zukunft und dem Wandel in der Laboratoriumsmedizin befassen, auch – aber nicht nur – unter dem aktuellen Vorzeichen der Corona-Pandemie.

Im ersten Vortragsblock werden ausgewiesene Referenten die Rahmenbedingungen zur Zentralisierung und Spezialisierung in der Laboratoriumsmedizin, zum Personalmanagement sowie zu Vergütungsreformen dezidiert darstellen. Im folgenden Block fokussiert der erste Vortrag auf die aktuellen und künftigen Möglichkeiten der Point-of-care-Testung (POCT). Der Vortrag zum Thema „Diagnostic Stewardship“ beleuchtet die vielfältigen Aufgaben und Rollen des Laborarztes in einem sich permanent ändernden Umfeld. Den besonderen fachlichen Abschluss bildet der Vortrag „Migration und Infektion in den Zeiten der Globalisierung“. Ob und inwieweit auch hier die aktuelle Coronapandemie den Vortrag und die Diskussion beeinflusst – wir sind gespannt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf eine erfolgreiche Veranstaltung.

**Mit besten Grüßen aus Dortmund und Essen**

Priv.-Doz. Dr. Uwe Cassens

Dr. Hugo Stiegler

## PROGRAMM



### Freitag, 30.10.2020 Mercure Hotel Bochum City

12.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> H. Stiegler
	<b>SESSION 1: Moderation</b> U. Cassens
12.05 Uhr	<b>Zentralisierung und Spezialisierung im Labor am Beispiel UKSH – Ist das die Zukunft?</b> I. Stausberg
12.50 Uhr	<b>Personalknappheit: mit welchen Strategien können wir dem Fachkräftemangel begegnen?</b> C. Maschek
13.35 Uhr	<b>Vergütungsreformen: welches Geld gibt es in Zukunft noch für das Labor?</b> A. Bobrowski
14.20 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
	<b>SESSION 2: H. Stiegler</b>
14.50 Uhr	<b>POCT-Diagnostik: wird Theranos doch noch Realität?</b> K. Drese
15.35 Uhr	<b>Diagnostic Stewardship – Modewort oder letzte Chance für das Fach?</b> J. Aufenanger
16.20 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
	<b>SESSION 3: U. Cassens</b>
16.50 Uhr	<b>Migration und Infektion in den Zeiten der Globalisierung</b> A. Stich
17.50 Uhr	<b>Gemeinsame Abendveranstaltung</b> Richtig messen und essen – Ein kollegialer Meinungsaustausch



## Referenten

### Prof. Dr. med. Johannes Aufenanger

Emer. Direktor des Instituts für Laboratoriumsmedizin, Klinikum Ingolstadt

### Christiane Maschek,

Bundesvorstand des DVTA  
Bundespräsidentin für Laboratoriumsmedizin D/V, Hamburg

### Dr. rer. nat. Dipl. chem.

Andreas Bobrowski

Laborärztliche Gemeinschaftspraxis  
Lübeck,  
1. Vorsitzender Berufsverband  
Deutscher Laborärzte e. V.

### Dr. Imke Stausberg

Geschäftsführerin der Dialog  
Diagnostiklabore GmbH, Kiel

### Priv.-Doz. Dr. Uwe Cassens

Institut für Transfusionsmedizin,  
Laboratoriumsmedizin und Medizinische Mikrobiologie,  
Klinikum Dortmund gGmbH

### Prof. Dr. med. August Stich

Direktor der Missionsklinik Tropen-

medizin, Klinikum Würzburg

### Dr. med. Hugo Stiegler

Medizinisches Versorgungszentrum für  
Labormedizin und Mikrobiologie Ruhr  
GmbH, Essen

### Prof. Dr. Klaus Stefan Drese

Institut für Sensor und Aktortechnik,  
Hochschule Coburg

Alle Vorträge können Sie nach der Veranstaltung auf der Seite [www.laborleiter-west.de](http://www.laborleiter-west.de) nachlesen.